Freiwillige Feuerwehr Gföhl

www.feuerwehr.gfoehl.at



145 Jahre 1868 - 2013 Freiwillige Feuerwehr Gföhl

Jahresbericht 2012



Am 11. Mai 2012 haben Gottfried Gießrigl und Gerald Riegler, beide stellvertretende Feuerwehrkommandanten der FF Gföhl, in der NÖ Landes-Feuerwehrschule in Tulln das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold erworben. Die erfolgreichen Absolventen der "Feuerwehr-Matura" wurden von einer Abordnung der FF Gföhl mit Kommandant Josef Schübl an der Spitze sowie von Vizebürgermeisterin Ludmilla Etzenberger festlich empfangen. Der Musikverein Gföhl stellte sich mit einem musikalischen Ständchen ein.

Aus dem Inhalt:

Seite 2: Tagesordnung der Mitgliederversammlung 2013 Seiten 3 – 17: Das war das Jahr 2012 Seiten 18 – 22: Ausbildung, Übungen , Bewerbe Seiten 23 - 24: Feuerwehrjugend Seiten 25 - 27: Personelles Seiten 28 – 34: Tätigkeitsberichte der Sachbearbeiter Seite 35: Einsatzstatistik 2012 Seite 36: Foto-Auszug aus dem Einsatztagebuch 2012

FREIWILLIGE FEUERWEHR GFÖHL

gegr. 1868

3542 Gföhl, Bergstraße 29, 🖀 (02716) 85 85-0, Fax: DW 17, e-Mail: feuerwehr.gfoehl@aon.at

Einladung

Gemäß §§ 38 und 39 NÖ Feuerwehrgesetz in Verbindung mit §§ 3 und 4 der Dienstordnung der Freiwilligen Feuerwehren werden alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gföhl zur

Mitgliederversammlung

einberufen.

Datum: Freitag, 18. Jänner 2013

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Gasthaus Haslinger, Gföhl, Zwettler Straße 14

Bekleidung: Dienstbekleidung 1 (Braune Bluse, Kappe, schwarze Hose)

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Feuerwehrkommandanten.
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit.
- 3. Gedenken an verstorbene Feuerwehrangehörige.
- 4. Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung.
- 5. Rechenschaftsbericht des Feuerwehrkommandanten.
- 6. Berichte von Fahrmeister, Zeugmeister, sowie der Chargen und Warte.
- 7. Rechnungsabschluss für das Jahr 2012:
 - a) Bericht des Kassenverwalters,
 - b) Bericht der Kassaprüfer und Entlastung des Kassiers.
- 8. Voranschlag für 2013, Beschlussfassung.
- 9. Bestellung von 2 Kassaprüfern für 2013.
- 10. Vorschau auf Vorhaben und Termine im Jahr 2013.
- 11. Personaländerungen (Ernennungen, Beförderungen, etc.).
- 12. Rede des Herrn Bürgermeisters Ök.-Rat Karl Simlinger.
- 13. Anfragen, Anträge.
- 14. Allfälliges.

Um verlässliche und pünktliche Teilnahme wird gebeten.

Gföhl, am 07. Jänner 2013

Der Feuerwehrkommandant:

Josef Schübl, ABI

Ergeht an:

Alle Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Gföhl (Aktive und Reserve) Bürgermeister Ök.-Rat Karl Simlinger

Das war das Jahr 2012

Mitgliederversammlung am 20. Jänner 2012

Im Gasthaus Haslinger fand am 20. Jänner 2012 die Mitgliederversammlung der FF Gföhl statt. Feuerwehrkommandant ABI Josef Schübl konnte zur Veranstaltung auch Vizebürgermeisterin Ludmilla Etzenberger begrüßen, die den Mitgliedern für deren Einsatz im abgelaufenen Jahr dankte. Etzenberger: "Es ist nicht selbstverständlich, dass immer alles funktioniert." Dazu seien viele "Zahnräder" erforderlich. Weiters hob Etzenberger die seit vielen Jahren hervorragende Zusammenarbeit der FF Gföhl mit der Gemeindevertretung hervor.



Mitgliederversammlung am 20. Jänner 2012 im Gasthaus Haslinger

Der umfangreiche Rechenschaftsbericht des Feuerwehrkommandanten über das Jahr 2012 wurde sowohl mündlich, wie traditionsgemäß auch in schriftlicher Form präsentiert.

Im Jahr 2011 absolvierte die FF Gföhl insgesamt 174 Einsätze (20 Brand, 24 Brandsicherheitswachen, 130 Technische Einsätze, davon 36 nach Verkehrsunfällen), dabei leisteten 798 Mitglieder 1.995 Einsatzstunden.

Für sonstige Tätigkeiten (Ausbildung, Übungen, etc. wurden weitere 4.341 Stunden aufgewendet, insgesamt haben die Mitglieder der FF Gföhl im Jahr 2011 rund 6.336 Stunden für die Allgemeinheit geleistet. Im Jahr 2011 wurden insgesamt 22 Lehrgänge und Kurse von den Gföhler FF-Mitgliedern absolviert.

Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages, der am 1. April 2011 in Lichtenau abgehalten wurde, wurde **Gottfried Gießrigl für 25-jährige Tätigkeit** im Feuerwehrwesen geehrt. Mit dem **Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes** wurden **Wolfgang Kurz**, **Johann Schödl und Kurt Haslinger** ausgezeichnet. **Johann Lackner erhielt für seine Tätigkeit als Kommandant-Stellvertreter die silberne Ehrennadel** der Stadtgemeinde Gföhl.

Auch 2011 besuchten **Kindergarten und Volksschule** die Einrichtungen der FF Gföhl. Auch wurde die gute Zusammenarbeit mit der Polizei Gföhl aufgefrischt.

Matthias Kreuzer (292 Punkte), Thomas Topf (292 Punkte) und Johannes Lemmerhofer (286 Punkte) haben das **NÖ Funkleistungsabzeichen** erworben, sieben Mitglieder (Horst Huber, Roman Doppler, Richard Hauer, Jürgen Topf, René Fuchs, Kurt Haslinger und Johannes Lemmerhofer) haben die **Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in der Stufe Gold** absolviert.

Zwei Neueintritte (Gerhard Gsellmann und Kevin Wimmer) wurden verzeichnet, **zwei Mitglieder der Feuerwehrjugend** (Lukas Gießrigl und Bernhard Meier) konnten in die aktive Mannschaft überstellt werden.

Der **Mannschaftsstand** der FF Gföhl wies am 31.12.2011 **insgesamt 103 Mitglieder** aus (80 Aktive, 16 Reserve und 7 Jugend).

Die **Homepage** der FF Gföhl **www.feuerwehr.gfoehl.at** wurde 2011 insgesamt **71.849 mal** besucht (Steigerung um fast 10.000 Besuche zum Vorjahr).

Beförderungen bzw. Ernennungen bei der Mitgliederversammlung der FF Gföhl am Freitag, 20. Jänner 2012:

Überstellung aus Feuerwehrjugend zu den Aktiven: Lukas Gießrigl und Bernhard Meier

Ernennungen: Zum Sachbearbeiter Feuerwehrjugend: OFM Jürgen Topf Zum Gehilfen des Sachbearbeiters Feuerwehrjugend: HFM Johannes Lemmerhofer

Beförderungen: Zum Oberfeuerwehrmann: Matthias Aigner, Eduard Winkler, Thomas Topf und Andreas Hut Zum Hauptfeuerwehrmann: Johannes Lemmerhofer, Leonhard Lackner, Andreas Haslinger und Manuel Simlinger.

Fahrberechtigungen haben erhalten: Thomas Topf, Florian Simlinger und Matthias Kreuzer, je für Drehleiter und KLF



Mitgliederversammlung am 20. Jänner 2012 im Gasthaus Haslinger

Ereignisse und Aktivitäten im Jahr 2012

Bei der Mitgliederversammlung am 22. Jänner 2012:

Überstellungen, Ernennungen, Beförderungen und Fahrberechtigungen:

Überstellung aus Feuerwehrjugend zu den Aktiven:

Lukas Gießrigl und Bernhard Meier

Ernennungen:

Zum Sachbearbeiter Feuerwehrjugend: OFM Jürgen Topf Zum Gehilfen des Sachbearbeiters Feuerwehrjugend: HFM Johannes Lemmerhofer

Beförderungen:

Zum Oberfeuerwehrmann: Matthias Aigner, Eduard Winkler, Thomas Topf und Andreas Hut **Zum Hauptfeuerwehrmann**: Johannes Lemmerhofer, Leonhard Lackner, Andreas Haslinger und Manuel Simlinger.

Fahrberechtigungen haben erhalten:

Thomas Topf, Florian Simlinger und Matthias Kreuzer, je für Drehleiter und KLF



Renate Schödl, Gottfried Gießrigl, Matthias Kreuzer, Josef Schübl, Johannes Lemmerhofer, Ludmilla Etzenberger, Matthias Aigner, Gerald Riegler, Gerhard Gsellmann, Florian Simlinger, Lukas Gießrigl, Thomas Topf, Kevin Wimmer, Jürgen Topf und Bernhard Maier (von links).

Freitag, 30. März 2012:

Abschnittsfeuerwehrtag im FF-Haus in Gföhl

Im Feuerwehrhaus Gföhl fand am 30. März 2012 der Abschnittsfeuerwehrtag für die 36 Feuerwehren des Abschnittes Gföhl statt.



Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Engelbert Mistelbauer konnte dazu neben den Feuerwehrvertretern auch zahlreiche Ehrengäste, an deren Spitze Landtagspräsident Ing. Hans Penz, LAbg. Josef Edlinger, Bezirkshauptmann Dr. Elfriede Mayrhofer, sowie die Bürgermeister von Gföhl, Jaidhof, Krumau am Kamp, Lichtenau im Waldviertel, St. Leonhard am Hornerwald und Rastenfeld begrüßen. Der Veranstaltung wohnten auch der neue Viertelskommandant Erich Dangl und Bezirksfeuerwehrkommandant Martin Boyer bei, welche die Auszeichnungen des NÖ Landes-Feuerwehrverbandes (70 bzw. 60 Jahre Mitgliedschaft und Verdienstzeichen) überreichten.

Bürgermeister Karl Simlinger überbrachte seitens der Stadtgemeinde Gföhl eine Grußbotschaft, **Bezirkshauptmann Dr. Mayerhofer und Landesfeuerwehrrat Erich Dangl** dankten für Einsatzbereitschaft und Tätigkeit im abgelaufenen Jahr. **Landtagspräsident Ing. Hans Penz** hielt die Festansprache und überreichte an langjährige, verdienstvolle FF-Mitglieder Auszeichnungen des Landes NÖ (50-, 40- und 25-jährige Tätigkeit).

Abschnittsfeuerwehrkommandant Engelbert Mistelbauer legte einen umfassenden Rechenschaftsbericht: So absolvierten die 36 Freiw. Feuerwehren des Abschnittes Gföhl im vergangenen Jahr **518 Einsätze** (29 Brand, 444 Technisch und 45 Brandsicherheitswachen). Dabei leisteten 1.870 Mitglieder 4.936 Einsatzstunden. mit 45 Teilnehmern.

Der Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb findet am 23. Juni 2012 in Preinreichs (Gemeinde Krumau am Kamp) statt. Fünf Feuerwehren haben die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in den unterschiedlichen Stufen absolviert, eine die Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz. Mitglieder der Feuerwehrjugendgruppen von Lichtenau und Gföhl haben am Wissenstest bzw. Jugendleistungsbewerb teilgenommen.

Mit 28 Teilnehmern am diesjährigen Funkleistungsbewerb stellte der Abschnitt Gföhl fast die Hälfte der Teilnehmer des gesamten Bezirkes Krems.

Thomas Lang von der FF Lichtenau wurde zum Abschnittssachbearbeiter für die Feuerwehrjugend ernannt. Nach Abschluss der derzeit laufenden Ausbildung wird Christoph Gruber (FF Jaidhof) die Agenden des Abschnittssachbearbeiters Ausbildung, Josef Haller (FF Preinreichs) jene für Schadstoff übernehmen. Zahlreichen FF-Mitgliedern wurde für deren überörtliche Tätigkeit mit Urkunden gedankt.

Der Festakt wurde von einer jungen Bläsergruppe des Musikvereins Gföhl musikalisch umrahmt.

Ehrenzeichen des Landes NÖ für langjährige verdienstvolle Tätigkeit im Rettungs- und Feuerwehrwesen:

Für 50-jährige Tätigkeit: Johann Öhlzelt und Josef Tesch (FF Brunn am Wald), Walter Hengstberger (FF Felling), Leopold Hameder (FF Gföhl), Franz Kotzinger (FF Großreinprechts), Wilhelm Dörr (FF Hohenstein), Franz Hagmann und Johann Winkler (FF Jaidhof), Stephan Kreuzer (FF Obergrünbach), Johann Reiter (FF Pallweis), Leopold Pummer (FF Peygarten-Ottenstein), Robert Schwarz (FF Reittern).

Für 40-jährige Tätigkeit: Ferdinand Schiegl (FF Eisenberg), Walter Gassner (FF Eisengraben), Josef Ettenauer (FF Gföhl), Walter Stummer (FF Großreinprechts), Karl Burger (FF Jaidhof), Ernst Schmid und Johann Steinbauer (FF Lichtenau), Johann Klafl und Josef Schnabel (FF Marbach im Felde), Franz Pfeiffer, Franz Rauscher und Franz Steiner (FF St. Leonhard/Hornerwald), Rudolf Rauscher (FF Taubitz), Gottfried Brugger und Rudolf Hollerer (FF Wilhalm).

Für 25-jährige Tätigkeit: Leopold Hofbauer, Peter Hofbauer und Wolfgang Ulrich (alle FF Allentsgschwendt), Josef Berner, Walter Berner, Johann Blauensteiner, Christian Seitl und Roman Simlinger (FF Eisengraben), Walter Weichselbaum (FF Grottendorf), Herbert Lechner und Martin Mauthner (FF Jaidhof), Peter Al-Kiswini und Karl Mistelbauer (FF Lichtenau), Franz Firlinger und Josef Rauscher (FF Obergrünbach), Leopold Mayerhofer (FF Pallweis), Manfred Kainz (FF Peygarten-Ottenstein), Andreas Eckl und Alois Heindl (FF Rastbach), Michael Koller (FF Reisling), Franz Hackl (FF Reittern), Karl Hagmann und Gerhard Weber (FF St. Leonhard/Hornerwald), Walter Allinger und Herbert Schnait (FF Taubitz), Erich Braunauer (FF Wilhalm).

Ehrenzeichen des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes:

Für 70-jährige Tätigkeit: Leopold Tiefenbacher (FF Eisengraben), Raimund Hofstätter (FF Großreinprechts).

Für 60-jährige Tätigkeit: Erich Latzenhofer und Franz Stummer (FF Allentsgschwendt), Johann Mayerhofer (FF Jeitendorf), Leopold Allinger (FF Lichtenau), Heinrich Pappenscheller (FF Loiwein), Johann Hohenegger (FF Niedergrünbach), Franz Mayerhofer und Johann Müllner (FF Obergrünbach).

Verdienstzeichen des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes,

3. Klasse (Bronze): Gerhard Dirnberger (FF Gföhl), Franz Allinger (FF Lichtenau), Christian Radinger (FF Niedergrünbach), Alexander Herndler (FF Obergrünbach), Michael Kreutzer (FF Peygarten-Ottenstein), Herbert Grüner (FF Rastenfeld), Michael Koller (FF Reisling), Franz Gassner (FF Reittern), Andreas Zottl (FF Wolfshoferamt).

Verdienstzeichen des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes,

2. Klasse (Silber): Wolfgang Ulrich (FF Allentsgschwendt).

Statistik des Jahres 2011 des Feuerwehrabschnittes Gföhl (36 Freiw. Feuerwehren) per 31.12.2011:

Einsätze gesamt: 518 (29 Brand, 444 Technisch, 453 BSW)

Eingesetzte Kräfte: 1.870 Geleistete Einsatzstunden: 4.936



HBI Ernst Feichtinger, EBR Karl Braun, Dr. Elfriede Mayrhofer, ABI Josef Schübl, LFR Erich Dangl, BR Engelbert Mistelbauer, OBR Martin Boyer, Landtagspräsident Ing. Hans Penz und ELFR Walter Harauer beim Abschnittsfeuerwehrtag am 30. März 2012 in Gföhl (von links).

24. Jänner 2012:

FF Gföhl dankte HS-Direktor Schulrat Hans-Ulrich Swoboda

Mit 1. Februar 2012 ist Schulrat Hans-Ulrich Swoboda nach knapp fünfjähriger Tätigkeit (2007 – 2012) als Direktor der Hauptschule und Sporthauptschule Gföhl in den dauernden Ruhestand getreten.



FF-Kommandant ABI Josef Schübl und sein Vorgänger EBR Karl Braun dankten Swoboda am 24. Jänner 2012 für die hervorragende Zusammenarbeit mit der FF Gföhl und überreichten als kleine Erinnerung eine Kappe mit FF-Gföhl-Schriftzug. Gleichzeitig wurde die Gelegenheit benutzt, dem neuen HS-Direktor die FF Gföhl vorzustellen. Dem kleinen Festakt wohnten auch Direktor-Stv. SR Josef Haas (links) und Swoboda-Nachfolger Harald Höchtl (rechts) bei.

17. März und 27. Oktober 2012:

2 x Gelegenheit zur Feuerlöscher-Überprüfung geboten

Gleich zwei Mal bot die FF Gföhl die Gelegenheit zur Überprüfung von Feuerlöschern im FF-Haus Gföhl an: am 17. März sowie am 27. Oktober 2012.

Beim zweiten Termin wurde auch der neue Sachbearbeiter Bernhard Hochwimmer (Fa. Minimax, links) von dessen Vor-Vorgänger Gottfried Kaindl (rechts) vorgestellt. Unser FF-Mitglied Elisabeth Schödl wirkte während der beiden Termine wieder als bewährte Schreibkraft mit. Bernhard Hochwimmer ist zertifizierter Brandschutztechniker nach ÖNORM F 1053.

Kontakt:

Bernhard Hochwimmer (Fa. Minimax),

Mobil: 0664/3556912

Mail: b.hochwimmer@minimax.co.at



Samstag, 14. April 2012:

Saubere Gemeinde Gföhl –17 FF-Mitglieder waren wieder mit dabei

Auch heuer wurden die Organisationen und Vereine der Gemeinde Gföhl zur Mitwirkung an der "Aktion Saubere Gemeinde Gföhl" eingeladen. Für die FF Gföhl ist die Mitwirkung eine alljährliche Selbstverständlichkeit.



17 Mitglieder, davon 7 der FF-Jugend, führten im Bereich der B 37 - zwischen den Abfahrten Gföhl-West und Gföhl-Ost - an beiden Straßenrändern die Sammlung durch. 10 Sammelsäcke konnten noch am selben Tag im Sammelzentrum des Gemeindeverbandes in Gföhl abgeliefert werden, die Aktion verlief ohne Vorfälle.



Montag, 30. April 2012:

Maibaum mit 31 Metern Höhe aufgestellt

Mitglieder der FF Gföhl haben am 30. April 2012 unter Zuhilfenahme eines Kranes des Lagerhauses Gföhl den Maibaum auf dem Gföhler Hauptplatz aufgestellt.

Das von der Gemeinde zur Verfügung gestellte Prachtstück hatte 2012 eine Länge von ca. 31 Metern.

Der Musikverein sorgte nicht nur für den musikalischen Rahmen, sondern auch für die Bewirtung, die Volkstanzgruppe Gföhl unterhielt ebenfalls mit Einlagen.













242 Hauptschüler besuchen die FF Gföhl



Im Rahmen eines "Feuerwehrtages" hatten alle 242 Gföhler Hauptschüler am 16. Mai 2012 Gelegenheit, sich über das Feuerwehrwesen zu informieren.

Auf fünf Stationen aufgeteilt und in zwei Durchgängen vermittelten 15 Mitglieder der FF Gföhl und 2 Mitglieder der FF Reittern einen Vormittag lang die Grundzüge der Feuerwehrtätigkeit.

Für viele Schüler aber auch Lehrer ergaben sich dabei völlig neue Sichtweisen. Hauptschuldirektor Harald Höchtl appellierte an die jungen Leute, sich für das Gemeinwesen, wie das Feuerwehrwesen, zu engagieren und die Feuerwehren in den jeweiligen Heimatorten zu unterstützen.





15 Mitglieder der FF Gföhl und 2 Mitglieder der FF Reittern vermittelten einen Vormittag lang die Grundzüge der Feuerwehrtätigkeit. Im Bild: Herbert Haslinger (links) und Hans Pernerstorfer (rechts).

1. bis 3. Juni 2012::

Gelungenes 13. Platzlfest der FF Gföhl

Ein schöner Erfolg war auch das 13. Platzlfest der FF Gföhl vom 1. - 3. Juni 2012 beim Feuerwehrhaus in der Bergstraße 29. Unser treues Publikum strömte auch heuer wieder in Scharen heran, um uns zu unterstützen.



Sehr gut ist die junge Musikgruppe "The Hot Dogs" am Freitag angekommen; ihrem weit über die Grenzen hinaus bekannten guten Ruf ist die Musikgruppe "Die Friedersbacher" am Samstag mehr als gerecht worden und DJ Chris heizte am Freitag und Samstag in der Disco die Stimmung professionell an.



Sehr gefreut hat uns, dass alle Bewerber um das FLA Gold 2012 (linkes Bild) ihren Kameradschaftsabend am Freitag-Abend in Gföhl gefeiert haben und dass der SC Admira Gföhl, der heuer Meister geworden ist herzlichen Glückwunsch nach seinem letzten Heimspiel am Samstag auch am Platzlfest gefeiert hat. Auch das ist ein Zeichen unserer seit vielen Jahren bestens funktionierenden, hervorragenden Zusammenarbeit mit unseren Vereinen.



Der Frühschoppen am Sonntag-Vormittag wird seit vielen Jahren in ausgezeichneter Weise vom Musikverein Gföhl unter Sepp Weber gestaltet, erstmals konnten wir im Schulungsraum ein Cafe einrichten.

Und der FF-Infonachmittag am Sonntagnachmittag unter dem Motto "Kinder und Erwachsene entdecken die FF Gföhl" schlug auch heuer wieder ein.

Die FF Gföhl dankt **allen Sponsoren und freiwilligen Mitarbeitern** für die Unterstützung.

Wir freuen uns schon auf das 14. Platzlfest, das vom 7. - 9. Juni 2013 stattfinden wird.



Die FF Gföhl wird am 8. Juni 2013 auch die Bezirks-Feuerwehrleistungsbewerbe 2013 ausrichten.

Freitag, 22. Juni und Montag, 17. September 2012:

"Hallo Auto" – 2 Termine im Jahr 2012

Gleich zwei Mal unterstützte die FF Gföhl im Jahr 2012 die Volksschule Gföhl bei der Durchführung der Verkehrssicherheitsaktion "Hallo Auto".



Die jeweils beiden dritten Klassen der Volksschule hatten sowohl im Schuljahr 2011/2012 (am 22. Juni), als auch im Schuljahr 2012/2013 (am 17. September) Gelegenheit, sich im Rahmen der Aktion "Hallo Auto" des ÖAMTC über Verkehrssicherheit, namentlich über das Fahr- und Bremsverhalten von Fahrzeugen auf trockenen, als auch auf nassen Fahrbahnen, zu informieren.

Höhepunkt der Veranstaltung: Alle Schülerinnen und Schüler durften auf dem Beifahrersitz des SMART, der von einer Trainerin des ÖAMTC gelenkt wurde, Platz nehmen und auf ein Flaggensignal eines anderen Schülers hin die Bremse betätigen, die bei diesem Fahrzeug noch zusätzlich auf der Beifahrerseite angebracht ist. Dadurch wurde Allen bewusst, dass ein Fahrzeug Zeit und Raum braucht, bis es zum Stillstand kommt.

Die FF Gföhl unterstützt dabei alljährlich die Volksschule bei dieser wichtigen Aktion; sie stellt das Gelände (Feuerwehrzufahrt) zur Verfügung und sorgt für die Beregnung der Fahrbahn. Zum Abschluss lud die FF Gföhl alle Teilnehmer zu einem Getränk ein.

Montag, 18. Juni 2012:

FF Gföhl unterstützte auch 2012 Finale der NÖ Waldjugendspiele

Mit dem TLF 4000 und 3 Mann (Johann Lackner, Erich Pernerstorfer und Josef Tiefenbacher) unterstützte die FF Gföhl auch heuer wieder das Landesfinale der bereits 25. NÖ Waldjugendspiele. Hunderte Schülerinnen und Schüler aus ganz Niederösterreich kamen auf die Freilichtbühne Gföhlerwald, um sich dort zu messen. Das NÖ Feuerwehrwesen hatte, neben anderen Organisationen, Gelegenheit, sich zu präsentieren.





Auch Landesfeuerwehrkommandant Josef Buchta und Bezirksfeuerwehrkommandant Martin Boyer statteten der Veranstaltung, bei der Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Siegerehrung vornahm, einen Besuch ab.

Freitag, 24. August 2012:

17 Gföhler beim Bezirks-Reservisten-Ausflug

Auch der diesjährige, vom Bezirksfeuerwehrkommando Krems organisierte, Reservistenausflug hinterließ bei allen Teilnehmern wieder schöne Eindrücke. Seitens der FF Gföhl nahmen 10 Feuerwehrkameraden und 7 Angehörige teil.



Die Fahrt führte von Krems nach Gmunden, wo am Fuße des Traunstein ein Frühstück konsumiert wurde.

Mittels Sonderschiff ging es dann von Gmunden nach Ebensee.

Zum Mittagessen wurde die Fahrt nach Bad Ischl fortgesetzt (Führung in der Kaiservilla).

Nach einem Kurzbesuch bei "Gmundner Keramik" wurde die Heimreise angetreten.

Der Abschluss erfolgte beim Landes-Wasserbewerb in Aggsbach-Markt.

Die Gföhler Teilnehmer am Bezirk-Reservistenausflug 2012: Josef und Maria Tiefenbacher, Leopold Aschauer, Lia Wurzer, Robert Haslinger, Friedl und Leo Hameder, Hermine und Anton Pappenscheller, Hermine und Felix Hameder, Maria Pernerstorfer, Eltrude und Hans Schmöger, Erich Pernerstorfer, Hermann Berger und Karl Münzberg (von links).

14. Juli 2012:

Harmonisches Sommernachtsfest der FF Gföhl

Nach den Anstrenungen für und beim Platzlfest gab es am 14. Juli wieder ein kleines Sommernachtsfest im FF-Haus, bei dem allen Mitwirkenden gedankt wurde. Auch unsere Kleinsten unterhielten sich dabei prächtig und es war wie jedes Jahr ein guter, kameradschaftlicher Ausklang.





15. und 16. Dezember 2012:

ÖVP Gföhl spendet Punschstand-Erlös für Feuerwehrjugend

Der diesjährige Erlös des von der Gföhler ÖVP alljährlich vor Weihnachten betriebenen Punschstandes auf dem Hauptplatz geht heuer an die Gföhler Feuerwehrjugend.



VP-Obmann Franz Holzer übergab den Betrag von rund 440,-- Euro im Beisein von Bürgermeister Karl Simlinger und den Mitgliedern der Feuerwehrjugend an Kommandant Josef Schübl.

Die FF Gföhl bedankt sich herzlich und wird den Betrag zur Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Feuerwehrjugend verwenden.

Die Feuerwehren: Auch bei kirchlichen Feiern immer mit dabei

Die fünf Freiw. Feuerwehren des Unterabschnittes Gföhl (Gföhl, Eisengraben, Jaidhof, Reittern und Seeb) marschierten am Sonntag, 6. Mai, unter Führung von Unterabschnittskommandant Ernst Feichtinger zur Floriani-Messe in die Pfarrkirche Gföhl.

Der Musikverein Gföhl führte den Zug an, Pfarrer Thomas Pichler las die Messe. Auch an der Fronleichnamsprozession 2012 nahmen Abordnungen der FF Gföhl, Eisengraben, Jaidhof und Reittern teil.



Zum "kleinen" Jubiläumsjahr 2013: Start einer Mitgliederwerbeaktion der FF Gföhl

Die Freiwillige Feuerwehr geht 2013 in ein "kleines" Jubiläumsjahr: Mit 145 Jahren sind wir die älteste Organisation der Gemeinde und eine der ältesten Feuerwehren in Niederösterreich.

Wir konnten und können unsere Einsätze seit vielen Jahren in der gewohnten guten Qualität abwickeln. Trotzdem dürfen wir nicht inne halten, ständig auf die Einsatzbereitschaft Bedacht zu nehmen, wobei uns besonders die Tageseinsatzbereitschaft ein großes Anliegen bedeutet.



Wir bedanken uns bei der Stadtgemeinde Gföhl, die uns in der Gemeindezeitung Ausgabe November/ Dezember 2012 eine halbe Seite (siehe links) zur Verfügung gestellt hat, um auf diese Situation besonders hinzuweisen. Hans-Jörg Stein vom Druckhaus Schiner in Krems, wo die Zeitung gedruckt wird, spendete uns spontan 800 Stück Flyer, wofür wir uns ebenfalls ganz herzlich bedanken.

Dieser Flyer wurde u.a. bei der Haussammlung ausgegeben.

Rückblick:

Das alte Gföhler Feuerwehrhaus in der Jaidhofer Gasse 12

Mit der Übersiedlung in das neue Feuerwehrhaus in der Bergstraße 29 im Juli 1993 hatte das alte Haus in der Jaidhofer Gasse 12 (Errichtungsjahr ca. 1898) seine Funktion verloren. Für 95 Jahre sollte es unser Zuhause gewesen sein.



Damit ging eine wechselvolle Geschichte zu Ende. Mit jedem größeren Fahrzeug mussten auch jeweils die Einfahrtstore vergrößert werden, wodurch auch zwei vorhandene Fenster (siehe Foto aus 1968 rechts) entfielen.



Mit Gemeinderatsbeschluss vom 14. Februar 2006 wurde das Haus, gemeinsam mit dem angrenzenden "Zehnerhaus" (Jaidhofer Gasse 10), an die Kremser GEDESAG mit der Absicht verkauft, auf diesem Areal, zu dem auch noch die angrenzenden Liegenschaften des früheren Areals der Firma Kugler (Seilergasse 1 und 2) kamen, Wohnungen zu errichten; mit den Bauarbeiten wurde schließlich im April 2012 begonnen.



Zwischen dem mittleren Tor und den beiden Fenstern wurden von unseren Vorfahren zwei Gedenktafeln angebracht:

Links: Tafel zum "Andenken an den verdienstvollen Ehren-Hauptmann Franz Prinz 1890 – 1935", rechts: Tafel "Zur Erinnerung an die in beiden Weltkriegen gefallenen Kameraden".

Beide Tafeln wurden vor Abbruch das Hauses 2012 sichergestellt und werden auf dem Areal des neuen Hauses im Jahr 2013 einen neuen Standort erhalten. Dieser wurde bei der Statue des hl. Florian gefunden, wo bereits ein Sockel für die beiden Tafeln errichtet wurde.







EBR Karl Braun

Ausbildung, Übungen und Bewerbe 2012

11. und 12. Mai 2012:

FLA Gold für die beiden Kommandant-Stellvertreter Gottfried Gießrigl und Gerald Riegler

13 Männer aus Feuerwehren des Abschnittes Gföhl (7 aus Felling, 2 aus Gföhl, 2 aus Lichtenau und 2 aus Moritzreith) traten am 11. bzw. 12. Mai 2012 in der NÖ Landes-Feuerwehrschule in Tulln zum Bewerb um das FLA in Gold an. Dabei sicherte sich BI Andreas Gutmann (FF Felling) am 11. Mai den Tagessieg.



Die Teilnehmer der FF Gföhl – Gottfried Gießrigl und Gerald Riegler - wurden von einer Abordnung der FF, dem Musikverein und von Vizebürgermeister Ludmilla Etzenberger feierlich empfangen. Gedankt wurde dabei auch den Familien.

Die endgültige Reihung aller Teilnehmer aus dem Abschnitt Gföhl:

- 6. BI Andreas Gutmann, FF Felling, 205/22
- 22. OLM Stefan Hengstberger, FF Felling, 201/19
- 38. HFM Martin Schwarz-Klafl, FF Moritzreith, 198/40
- 66. LM Franz Schwarz, FF Felling, 196/23
- 69. LM Thomas Lang, FF Lichtenau, 196/13
- 97. OFM Christoph Staar, FF Moritzreith, 192/24
- 100. OBI Gottfried Gießrigl, FF Gföhl, 191/34
- 105. VM Urs Hengstberger, FF Felling, 191/17
- 115. OBI Gerald Riegler, FF Gföhl, 189/30
- 135. HFM Bernhard Schwarz, FF Felling, 186/15
- 151. LM Michael Gerstl, FF Lichtenau, 183/13
- 166. LM Leonhard Loidl, FF Felling, 179/17
- 177. OLM Josef Schwarz, FF Felling, 174/13

Auszug aus den geltenden Bewerbsbestimmungen: Um die Bedingungen für den Erwerb des Feuerwehrleistungsabzeichens in Gold zu erfüllen, muss der Bewerber **mindestens 121 Punkte** erreichen.

20. und 21. April 2012:

42 neue Einsatzmaschinisten -Ausbildung des Abschnittes in Gföhl und Krumau am Kamp



Wie schon in den letzten Jahren fand auch 2012, vom 20. bis 21. April, wieder eine Einsatzmaschinistenausbildung statt. Aus dem Abschnitt Gföhl nahmen 42 Feuerwehrmitglieder an dieser Ausbildung teil.





Am Freitag, 20. April, wurde im Feuerwehrhaus Gföhl in vier Stunden das theoretische Wissen vermittelt. Der Samstag gehörte dann ganz der praktischen Ausbildung. So wurden am Vormittag im Stationsbetrieb die verschiedenen Pumpen und Möglichkeiten gelehrt und von den Kursteilnehmern praktisch geübt.

Am Nachmittag wurden dann die theoretischen und praktischen Erfahrungen in einer Einsatzübung umgesetzt. Zuerst

wurde die Strecke erkundet und danach das Errechnete umgesetzt. Vom Kamp auf die Burg Krumau wurde eine Löschleitung von über 500 m Länge und einer Steigung von ca. 60 m verlegt. Aufgrund der guten und exakten Vorarbeiten konnte der Übungserfolg auch erreicht werden. Nicht nur die Kursteilnehmer, sondern auch die Ausbilder (ABI Josef Schübl, HBI Günter Fichtinger, EHBI Herbert Holzinger, HFM Andreas Holzinger, OBI Johann Gretzel, OLM Karl Manhartsberger, EOBI Johann Lackner und LM Wolfgang Kurz) zeigten vollsten Einsatz.

Ein Dankeschön gilt auch der FF Gföhl, der Marktgemeinde Krumau und dem Burgbesitzer Herrn Jonke, welche die Ausbildungsstätten kostenlos zur Verfügung stellten



BR Engelbert Mistelbauer

Montag, 19. März 2012:

Intensive Atemschutzübung der FF Gföhl

Ziemlich gefordert waren die Teilnehmer an der Atemschutzübung am 19. März 2012. Von der Fahrzeughalle ging es hinauf in das Areal des Bauhofes, wo eine Übungsstrecke eingerichtet wurde. Vor Übungsbeginn und nach dem Absolvieren der Strecke wurden Blutdruck und Puls gemessen, so konnte jeder Teilnehmer seine körperliche Verfassung überprüfen.





Samstag, 10. November 2012:

16 neue Mitglieder - gemeinsame Grundausbildung abgeschlossen

Im Laufe des Jahres 2012 haben die fünf Feuerwehren des Unterabschnittes Gföhl (Eisengraben, Gföhl, Jaidhof, Reittern und Seeb) sowie die FF Felling eine gemeinsame Ausbildung der 16 Jungmänner durchgeführt. Dabei stand insbesondere auch die Stärkung des Teamgeists im Mittelpunkt, um für künftige Aufgaben vorbereitet zu sein. Zum Abschluss kamen auf Einladung von Unterabschnittskommandant Ernst Feichtinger auch die Bürgermeister Karl Simlinger und Franz Aschauer sowie LAbg. Josef Edlinger, Bezirksfeuerwehrkommandant Martin Boyer, Abschnittskommandant-Stv. Josef Schübl und Bezirks-Ausbildungschef Ewald Weissmann, der mit seinem Team die Prüfung der frisch ausgebildeten FF-Mitglieder durchführte.



Samstag, 10. November 2012:

35 Atemschutzgeräteträger des Unterabschnittes Gföhl übten im Brandhaus der NÖ Landes-Feuerwehrschule in Tulln an der Donau

35 Mitglieder der Feuerwehren des Unterabschnittes Gföhl (Eisengraben, Gföhl, Jaidhof, Reittern und Seeb) absolvierten am 10. November in der NÖ Landes-Feuerwehrschule in Tulln ein heißes Ausbildungstraining. Im Brandhaus übten insgesamt 10 Atemschutztrupps das richtige Vorgehen, richtige Löschtaktik und dynamische Strahlrohrführung.





Den Beginn des Trainings machte eine Wärmegewöhnung: Die Raumtemperatur wurde dabei stufenweise bis knapp unter 120°C hochgefahren. Die Teilnehmer versammelten sich dazu mit der vorgeschriebenen Einsatzbekleidung in einem Raum, welcher kontinuierlich auf 120°C aufgeheizt wurde. Die Einsatzbekleidung schützt grundsätzlich sehr gut vor diesen Temperaturen, wobei es trotzdem enorm wichtig ist, durch das Ausziehen eines Handschuhes den Bezug zur Umgebungstemperatur nicht zu verlieren.

Weiters wurde man "gezwungen", sich in Bodennähe zu bewegen, da hier die Temperatur erträglicher war als im Stehen. Die Teilnehmer suchten mit dem Gesicht Schutz durch das Neigen des Kopfes in den Bereich des Oberkörpers. Denn dieser war der einzige Körperteil, welcher völlig ungeschützt war. Es hat sich auch gezeigt, dass die Brandschutzhaube ein unverzichtbares Kleidungsstück (nicht nur für die Atemschutz-Geräteträger) darstellt.

Im Anschluss rüsteten sich die Trupps mit Umluft unabhängigen Atemschutzgeräten aus, um mit dem Einsatztraining zu beginnen. Anfangs musste ein Küchenbrand im Erdgeschoß bekämpft werden, dann ging es über eine Wendeltreppe hinauf ins Obergeschoß, wo ein Wandverbau und ein Sofa im Wohnzimmer brannten. Den Abschluss bildete schließlich ein Schlafzimmerbrand.

Von jeder FF wurden zwei Trupps in das Brandhaus gesendet. Alle 30 Teilnehmer zeigten sich am Ende der Ausbildung sehr begeistert von dieser Übungsanlage in der Landesfeuerwehrschule. Die Übungsbedingungen können hier sehr realitätsnahe nachgestellt werden, trotzdem wird der wichtige Faktor "Sicherheit" nicht vernachlässigt. Beeindruckt zeigten sich die Teilnehmer auch über die Vielzahl an Szenarien, welche im Brandhaus nachgestellt werden können.



Alle Mitglieder waren sehr motiviert und hochbegeistert von dem Trainingstag und es zeigt sich immer wieder, dass Ausbildung zur Brandbekämpfung unter Atemschutz nur unter Realbedingungen sinnvoll ist. Der hohe Ausbildungsstandard der Atemschutzträger des Unterabschnittes bewies Professionalität auf höchstem Niveau.

Text: HBI Ernst Feichtinger, Unterabschnittsfeuerwehrkommandant/ Kommandant FF Seeb Fotos: OBI Walter Berner (FF Eisengraben), HBI Ernst Feichtinger (FF Seeb) und FM Thomas Topf (FF Gföhl)

Anzahl Leistungsabzeichen Aktive und Reserve in der FF Gföhl

(Stand 31.12.2012)

Feuerwehrleistungsabzeichen:

FLA Gold	26	
FLA Silber	59	
FLA Bronze	10	95

Funkleistungsabzeichen:

Funkleistungsabzeichen Gold	2	
Funkleistungsabzeichen Silber	1	
Funkleistungsabzeichen Bronze	8	
Funkleistungsabzeichen NÖ (ab 2000)	17	28

Sprengdienstleistungsprüfung:

Sprengdienstleistungsprüfung Gold	2	
Sprengdienstleistungsprüfung Silber	2	
Sprengdienstleistungsprüfung Bronze	5	9

Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung:

Technische Hilfeleistung Stufe 3/Gold	26	
Technische Hilfeleistung Stufe 2/Silber	21	
Technische Hilfeleistung Stufe 1/Bronze	17	64

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz:

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz - Stufe 3/ Gold	15	
Ausbildungsprüfung Löscheinsatz - Stufe 2/ Silber	1	
Ausbildungsprüfung Löscheinsatz - Stufe 1/ Bronze	19	35

Angegeben ist immer die bisher jeweils höchste Stufe.

Feuerwehrjugend Gföhl 2012





Fünf Mitglieder umfasste die Gföhler Feuerwehrjugend mit Jahresende 2012. Neu eingetreten ist Georg Riegler. Jugendführer Johannes Lemmerhofer organisierte neben der Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen und Bewerben noch weitere 19 Jugendstunden. So wurde die Waldviertel-Rallye besucht, im FF-Haus übernachtet; auch bei der Aktion "Saubere Gemeinde", beim Maibaumaufstellen und an der Floriani-Feier haben die Jugendlichen teilgenommen.

Die FF-Jugend mit Johannes Lemmerhofer bei der Spendenübergabe am 16. Dezember 2012: Martin Hofbauer, Franz Mold, Georg Riegler, Gerhard Hofbauer und Patrick Berger.

Samstag, 14. Jänner 2012:

Lagerfeuer mit Feuerlöscher-Übung verbunden



Zwei Fliegen mit einer Klappe schlug Jugendführer Johannes Lemmerhofer: Er lud Mitglieder der FF-Jugend zu einem Lagerfeuer auf seinen Hof in Gföhleramt ein. Nach der Grillerei wurde das offene Feuer übungshalber unter Zuhilfenahme von Feuerlöschern gelöscht.



3. Februar 2012:

Abwechslungsreiche Nacht im Feuerwehrhaus Gföhl verbracht



Bereits fast zur Tradition ist die Übernachtung der FF-Jugend-Mitglieder im Feuerwehrhaus geworden.

Am 3. Februar 2012 war es wieder soweit. Dabei wurde das Abendessen selbst gekocht, die Burschen haben ihre Laptops mitgebracht, es gab Videos und DVDs zum Ansehen und nach einer "kurzen" Nacht im Haus, der Einnahme des Frühstücks und dem Wiederherstellen des ursprünglichen Zustandes ging das Ereignis unfallfrei über die Bühne.

Samstag, 24. März 2012:

4 Feuerwehrjugend-Mitglieder beim Wissenstest in Senftenberg



Die Feuerwehrjugend des Bezirkes Krems trat am 24. März 2012 in Senftenberg zum jährlichen Wissenstest an.

Wissenstestabzeichen in Silber: Hofbauer Gerhard, Mold Franz

Wissenstestabzeichen in Bronze: Berger Patrick Wissenstest-Spiel Silber: Hofbauer Martin

Die Vorbereitung und Betreuung hatte Johannes Lemmerhofer inne.

Samstag, 31. März 2012:

"Nasse" Übung mit Strahlrohr und Wasserwerfer



Nicht früh genug kann mit der Ausbildung in der Praxis begonnen werden. So wurden die Jugendlichen am 31. März mit wasserführenden Armaturen vertraut gemacht. Einer der Höhepunkte: Die Inbetriebnahme des Wasserwerfers des TLF 4000.



5. bis 8. Juli 2012:

4.836 beim 40. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend in Hürm







Vom 5. bis 8. Juli 2012 nahmen 4 Mitglieder der Gföhler Feuerwehrjugend unter Führung von Johannes Lemmerhofer am 40. Feuerwehrjugend-Landestreffen in Hürm teil.

Die Teilnehmer Franz Mold, Manuel Grabl, Gerhard und Martin Hofbauer verbrachten tolle und abwechslungsreiche Tage: 4.836 Teilnehmer aus Österreich, Deutschland, Niederlange, Kroatien und Polen fanden durchwegs sonniges Wetter vor, abends war es meist gewittrig, am Freitag gab es sogar Sturmwarnung.

Nach den Eröffnungsfeierlichkeiten gab es eine Feuershow, untertags wurde im Freizeitgelände ein ausgewogenes Freizeitprogramm geboten, in den Lagerstraßen gab es die eine oder andere "Wasserschlacht" zwischen den Gruppen. Sehr stimmungsvoll die abendlichen Lagerfeuer in den jeweiligen Unterlagern, am Samstag folgte eine Geisterwanderung in das nahe gelegene Waldstück.

Beeindruckend auch die abschließende Siegerverkündung mit besonderer Ehrung des NÖ Landes-Feuerwehrverbandes durch die deutschen FF-Kameraden.

Johannes Lemmerhofer

Feuerwehrjugend Gföhl - da ist immer etwas los

Personelles

Geburtstage 2012

Die Freiw. Feuerwehr Gföhl gratulierte zum Geburtstag:

30. Geburtstag: Andreas Heinreichsberger, 25.02.1982

Johannes Lemmerhofer, 15.11.1982

40. Geburtstag: Jürgen Bruckner, 22.01.1972

Gerald Riegler, 07.03.1972

50. Geburtstag: Kurt Haslinger, 09.12.2012

60. Geburtstag: Manfred Schmotz, 24.05.1952

Ewald Braun, 29.07.1952 Ernst Zierlinger, 18.09.1952

80. Geburtstag: Josef Tiefenbacher, 13.04.1932

Robert Haslinger, 30.05.1932



13. April 2012: Ehren-Hauptfeuerwehrmann Josef Tiefenbacher vollendete 80. Lebensjahr

Am 13. April 2012 vollendete unser langjähriges Mitglied Ehren-Hauptfeuerwehrmann Josef Tiefenbacher sein 80. Lebensjahr.

Der agile Jubilar lud sowohl das aktive als auch das frühere Kommando sowie langjährige Wegbegleiter zu einem Abendessen in das Gasthaus Haslinger ein, wo die Verdienste Josef Tiefenbachers entsprechend gewürdigt und im gemütlichen Kreis besprochen wurden.

Der rüstige Jubilar ist noch heute bei vielen Einsätzen mit dabei und hilft, wo er kann.

30. Mai 2012: Ehren-Hauptbrandmeister Robert Haslinger ist 80 Am 30. Mai 2012 vollendete EHBM Robert Haslinger sein 80. Lebens-jahr. Zur großen Feier am 9. Juni im familieneigenen Gasthaus in Gföhl war auch eine dreiköpfige Abordnung der FF Gföhl mit Kommandant Josef Schübl, Kommandant-Stv. Gottfried Gießrigl und Oberverwalterin Renate Schödl eingeladen, die dem Jubilar für seine langjährige Tätigkeit als Zugskommandant dankte und zum Geburtstag gratulierte. Die zahlreichen Vereinstätigkeiten von Robert Haslinger sind anhand von markanten Zahlen leicht zu merken: 60 Jahre Blasmusik, 50 Jahre Feuerwehr, 40 Jahre Turnergruppe und 30 Jahre Gesangverein. Auch Bürgermeister Karl Simlinger stellte sich als Gratulant ein und überbrachte die Ehrengabe der Stadtgemeinde Gföhl.





29. Juli 2012: Hauptfeuerwehrmann Ewald Braun feiert seinen 60. Geburtstag

Am 29. Juli vollendete unser langjähriges FF-Mitglied Hauptfeuerwehrmann Ewald Braun sein 60. Lebensjahr. Am darauffolgenden 30. Juli stand Ewald im Mittelpunkt einer kleinen Feier, bei der FF-Kommandant Josef Schübl die Verdienste des Jubilars aufzeigte: Eintritt 1969 in die FF Gföhl, Gruppenkommandanten- und Funklehrgang, tatkräftige Mithilfe bei der Funkerausbildung, beim FF-Haus-Bau und bei vielen Aktivitäten der FF Gföhl. Dank gebührt auch Ewalds Gattin Theresia, die ihn nach einer schweren Erkrankung vorbildlich betreut hat.

18. September 2012:

60. Geburtstag von Hauptfeuerwehrmann Ernst Zierlinger Unser langjähriges FF-Mitglied Hauptfeuerwehrmann Ernst Zierlinger vollendete am 18. September 2012 sein 60. Lebensjahr. Dem weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannten und geschätzten Elektrounternehmer gratulierte das Kommando der FF Gföhl und überreichte eine Ehrengabe.





9. Dezember 2012: Zeugmeister Kurt Haslinger - 50. Geburtstag

Zeugmeister Kurt Haslinger wurde am 9. Dezember 2012 fünfzig Jahre alt. Eine Delegation der FF Gföhl überbrachte die Glückwünsche. Zuvor wurden beim Haus des Jubilars durch einige FF-Mitglieder zahlreiche "Dekorationen" angebracht. Kurt Haslinger wird bei seiner Arbeit für die FF Gföhl von Gattin Martha bestens unterstützt.

Eheschließung 2012

Samstag, 12. Mai 2012: "Feuerwehr-Hochzeit" – Oberverwalterin Renate Schödl und Fahrmeister Klaus Schmöger

OV Renate Schödl (Leiterin des Verwaltungsdienstes der FF Gföhl) und OBM Klaus Schmöger (Fahrmeister der FF Gföhl) haben am 12. Mai 2012 beim Standesamt in Gföhl die Ehe geschlossen. Eine Abordnung der FF Gföhl gratulierte dem Brautpaar und dessen gemeinsamen Sohn Maximilian, unserer "Nachwuchshoffung".



Ehrungen, Auszeichnungen 2012



Ehrenzeichen des Bundeslandes NÖ für 50-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen: Ehren- Hauptbrandmeister Leopold Hameder Ehren-Hauptfeuerwehrmann Walter Enzinger

Ehrenzeichen des Bundeslandes NÖ für 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen: Hauptfeuerwehrmann Josef Ettenauer Hauptfeuerwehrmann Ernst Zierlinger Ehren-Hauptfeuerwehrmann Erich Braun

Ehrenzeichen des Bundeslandes NÖ für 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen: Hauptfeuerwehrmann Karl Münzberg

Im Bild: Landtagspräsident Ing. Hans Penz, Josef Ettenauer, Gerhard Dirnberger, FF-Kommandant Josef Schübl, Bezirkshauptmann Dr. Elfriede Mayrhofer, Leopold Hameder und Bürgermeister Karl Simlinger (von links).

- Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landes-Feuerwehrverbandes: Hauptfeuerwehrmann Gerhard Dirnberger
- Dank und Anerkennung für überörtliche Tätigkeiten im Feuerwehrdienst durch das Abschnittsfeuerwehrkommando:
 EBR Karl Braun, ABI Josef Schübl, OBI Gottfried Gießrigl, BM Klaus Schmöger und LM Wolfgang Kurz

Mitgliederstand am 31.12.2012

Jahr	Eintritt	Von der Jugend	Austritte /	Überstellungen in	Sterbefälle
	in die	zu den Aktiven	Überstellungen zu	die Reserve	
	FF Gföhl	überstellt	anderen FF		
2012	1	2	4	0	0

Mannschaftsstand am 31.12.2012:	Aktive:	79
	Reserve:	16
	Jugend:	5
	Gesamt:	100

1 Neueintritt 2012:				
02.07.2012	JFM	Riegler Georg	Angelobung am 18.01.2013	
4 Austritte	e bzw. Ü	Überstellungen zu and	eren Feuerwehren 2012:	
Doppler Roman, Doppler Christian, Fuchs René und Hagmann Christoph				
2 Überstellung von der Feuerwehrjugend zu den Aktiven 2012:				
Gießrigl Lukas und Meier Bernhard				
Sterbefälle im Jahr 2012:				
Keine Sterbefälle 2012				

Tätigkeitsberichte der Sachbearbeiter



Atemschutz 2012

OFM Lukas Gföhler (Sachbearbeiter Atemschutz)

Verschiedene Routinetätigkeiten:

25 x Masken gereinigt und geprüft Jährliche Wartung der Pressluftatmer durchgeführt Jährliche Überprüfung der Pressluftatmer in Krems durchgeführt

Gerätestand per 31.12.2012:

9	Atemschutzgeräte
18	Reserveflaschen
26	Masken
1	Maskendichtprüfgerät (Eigentum des Abschnittes Gföhl)
1	Nebelgerät (Eigentum des Abschnittes Gföhl)
1	Prüfkoffer (Eigentum der FF Gföhl, 2010)

Atemluftfüllanlage:

Im Jahr 2012 wurden mit der Atemluftfüllanlage Gföhl 465 Flaschen aus dem Abschnitt und der FF Gföhl durch das Füllpersonal der FF Gföhl gefüllt.

Der bei der FF Gföhl stationierte Kompressor war dabei insgesamt 23,29 Stunden in Betrieb.

Aus der Verwaltung

OV Renate Schödl, V Eva Schwarz, OFM Elisabeth Schödl

Die Verwaltung der Feuerwehr bedeutet für den Kommandanten eine wichtige Unterstützung. So beginnt jedes Arbeitsjahr mit der Vorbereitung der Mitgliederversammlung, über das Jahr hinweg gilt es, den Schriftverkehr aufrecht zu halten, die Kassengeschäfte ordnungsgemäß und korrekt zu führen, Protokolle über Sitzungen und Besprechungen anzulegen, Statistiken zu erstellen, die Einsätze zu verwalten (ev. Verrechnung, jedenfalls Eingabe in FDISK).

Ebenso wird die Mitgliederverwaltung über FDISK geführt, auch die sonstigen Tätigkeitsnachweise sind zu erfassen, weshalb es wichtig ist, dass alle Aktivitäten im Dienstbuch verzeichnet werden, von wo dann die Übertragung in die EDV erfolgt. Auch die laufende Betreuung des Schaukastens am Haus Pollhammerstraße 7 fällt in den Aufgabenbereich der Verwaltung. In Jahren mit



Feuerwehrfesten erhöht sich der Aufwand durch Vorbereitung, Organisation und Abrechnung.

Leiterin des Verwaltungsdienstes ist **OV Renate Schödl** (hinten), ihre Stellvertreterin ist seit Jänner 2010 **V Eva Schwarz** (vorne). Unterstützt werden sie von OFM **Elisabeth Schödl** als Gehilfin.



Fahrmeister 2012





Fahrzeugstand am 31.12.2012:

	Fahrzeug, Gerät:	Туре:	Baujahr:	Datum der Zulassung:	KM-stand am 31.12.2012:
1	TLF 4000-Allrad	Mercedes 1226	1990	20.12.1990	28.987
1	RLF 2000-Allrad	Steyr 18 S 28	2002	11.07.2002	8.733
1	DLK 23-12	Steyr 15 S 23	1997	17.04.1997	7.523
1	KLF	Mercedes Sprinter 518 CDI/36	2008	04.06.2008	3.737
1	Kommando/MTF	VW 70 (Bus)	1991	24.02.1997	257.047
1	Atemluftfüllanlage	Binder	1988	10.03.1994	
1	Abschleppachse	Thor	1993	10.03.1994	
1	Bootsanhänger	Harbeck	1998	08.05.2002	

Als Museumsfahrzeug in Verwendung und aus der offiziellen Mindestausrüstung mit 31.12.2002 (durch Inbetriebnahme des RLF 2000-A) ausgeschieden:

1	TLF 2000-Allrad	Steyr 586	1963	1964	35.661
Sons	stige Geräte:				_
1	Tragkraftspritze	Fox	2001	4.7.2001	

Im Jahr 2012 durchgeführte Arbeiten an den Fahrzeugen:

Zahlreiche größere und kleinere Reparaturen sowie Wartungsarbeiten durchgeführt, u.a.:

Kommando/MTF:

Jährliche Überprüfung, Schubtür repariert (Schmöger/Kurz)

KLF:

Jährliche Überprüfung

TLF-A 4000:

Jährliche Überprüfung, Lecke Ölleitungen erneuert (Schmöger/Kurz), Drehlicht repariert

RLF-A 2000:

Jährliche Überprüfung, Türschloss Beifahrertür repariert (Schmöger), Fahrersitz – Luftfederung repariert, Halterung für zusätzlichen Weber-Hydraulikstempel eingebaut

Drehleiter DLK 23-12:

Jährliche Überprüfung, Dieseltank erneuert und Dieselkeime entfernt, Jährl. Überprüfung vor Ort durch Fa. Magirus

TLF 2000:

Jährliche Überprüfung

Abschleppachse:

Jährliche Überprüfung, Hydraulikmotor erneuert

Atemluft-Anhänger und Bootsanhänger:

Jährliche Überprüfung durchgeführt

Schlauchroller:

Motor erneuert



Ausbildung 2012

OBI Gerald Riegler, Sachbearbeiter Ausbildung und 2. Kdt.Stv. und OBI Gottfried Gießrigl, 1. Kdt.Stv.



Ausbildung und Übungen 2012 (Auszug):

20.02.	FF Haus	Digitalfunk
16.04.	Firma E. Schödl, Seefeldstraße	Vermeidung von Beschädigungen im Zuge von LKW-Bergungen
30.04.	FF Haus	Volksschulkinder erleben die Feuerwehr
14.05.	FF Haus	Fahrerschulung – DLK, TLFA 4000
16.05.	FF-Haus	Hauptschule bei Feuerwehr - Interesse für die Feuerwehr wecken
07.10.	Hauptschule Gföhl, Jaidhofer Gasse	Atemschutz mit Innenangriff , DLK
15.09.	UA-Übung bei Flicker, Garmanns	· Cartina

Übungsleitung Reittern
TLFA 4000: Brandbekämpfung
KLF: Aufbau einer Zubringleitung von
Reittern nach Garmanns
KDO - Atomluftfüllanlage: Errichtung

Brand eines Einfamilienhauses

KDO + Atemluftfüllanlage: Errichtung eines Atemschutzsammelplatzes

Foto: KLF Gföhl mit den im Fahrzeug gelagerten, bereits vorgekuppelten B-Schläuchen



20.10.	KHD-Übung am TÜPL Allentsteig	KDO als Fahrzeug für KHD-Kommando
10.11.	Landesfeuerwehrschule Tulln	Atemschutzausbildung im Brandhaus
12.11.	Firma Kugler, Feldgasse	PKW-Bergung mit Abschleppachse
26.11	FF Haus	Verkehrsunfall mit Menschenrettung - Hebekissen, hydraulischer Rettungssatz
17.12.	FF Haus	Digitalfunk

Vom Frühjahr bis Herbst wurde auch die Grundausbildung in Zusammenarbeit mit anderen Feuerwehren (Felling, Seeb, Eisengraben, Reittern und Jaidhof) durchgeführt. In jeder Feuerwehr hatten sich mehrere Mitglieder bereiterklärt, abwechselnd Schulungen mit verschiedenen Schwerpunkten aufgeteilt auf die einzelnen Standorte abzuhalten. Die Abschlussprüfung erfolgte am 31.10. im FF-Haus Gföhl.

An den Montagen wurden und werden immer spontane Kleinübungen für neue Geräte und Wiederholungen der einzelnen Handgriffe durchgeführt.

Kurse, Lehrgänge, Fortbildungen – Absolventen 2012:

Abschluss Truppmann: Lukas Gießrigl und Bernhard Meier Allgemeine feuerwehrfachliche Fortbildung: Gerald Riegler

Abschnitts-/Bezirkssachbearbeiter Fahrzeug- und Gerätedienst-Fortbildung: Josef Schübl

Atemschutzgeräteträger: Martin Widhalm Einsatzmaschinistenausbildung: Jürgen Topf

Feuerwehrkommandanten-Fortbildung: Gottfried Gießrigl und Josef Schübl

FLA Bronze/Silber - Bewerter-Fortbildung: Josef Schübl

FLA Bronze/Silber - Hauptbewerter und Bewerbsleiter-Fortbildung: Josef Schübl

FLA Gold – Vorbereitung: Gottfried Gießrigl und Gerald Riegler Höhere Feuerwehrausbildung Teil 1, Teil 2 und Teil 3: Josef Schübl

Rechtliche und organisatorische Grundlagen sowie

rechtliche und organisatorische Grundlagen für den Einsatz: Martin Widhalm

Bewerter- und Ausbildungstätigkeit 2012:

Mitglieder der FF Gföhl und aus dem Feuerwehrabschnitt Gföhl waren im Jahr 2012 in verschiedenen Bereichen der Ausbildung und bei Bewerben <u>auch überörtlich</u> tätig:

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz - Prüfertätigkeiten 2012:

25.05.2012 - FF Marbach/KI. Krems: 2 Gruppen (Silber) – (Hauptprüfer: Schübl Josef, Prüfer A: Hauer Matthias, Prüfer B: Gießriegl Gottfried, Prüfer C: Misterbauer Engelbert)

26.05.2012 - FF Elsarn/Jauerling: 3 Gruppen (Bronz u. Silber) – (Hauptprüfer: Schübl Josef, Prüfer A: Hauer Matthias, Prüfer C: Misterbauer Viktoria)

27.07.2012 - BTF Vöest Krems: 2-Gruppen (Silber) - (Hauptprüfer: Schübl Josef, Prüfer A: Stricker Christoph, Prüfer B: Gießriegl Gottfried, Prüfer C: Mistelbauer Viktoria)

11.11.2012 FF Trandorf: 2-Gruppen (Gold) – (Hauptprüfer: Schübl Josef, Prüfer A: Riegler Stefan, Prüfer B: Gießriegl Gottfried, Prüfer C:-Mistelbauer Engelbert)

<u>Ausbildungsprüfung Löscheinsatz – Ausbildungstätigkeit 2012:</u>

05.05 . - FF Marbach/Kl.Krems (Schübl, Gießrigl, Mistelbauer)

20.07. - BTF Vöest Krems (Schübl, Gießrigl) 28.10. - FF Trandorf (Schübl, Mistelbauer)

Bewertertätigkeit bei Abschnitts- und Bezirks-Feuerwehrleistungsbewerben 2012:

02.06.2012 - BFLB Oberkirchen - (Bewerbsleiter: Schübl Josef, B-Ausschuss: Feichtiger Ernst, Start: Lackner Johann, Wimmer Karl, Ziel: Hollerer Josef, Aschauer Heinz)

16.06.2012 BFLB Eulenbach - (Hauptbewerter: Schübl Josef, Bewerter 1:-Höllerer J., Bewerter 2:Traunfellner, Bewerter 3: Aschauer H., Bewerter 4: Aschauer G.)

Bewertertätigkeit beim NÖ Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Ternitz:

29.6. - 1.7.2012: Schübl Josef

Bewertertätigkeit beim Österreichischen Bundesfeuerwehrleistungsbewerb in Linz:

07.09. - 09.09.2012: Schübl Josef



Zeugmeister-Tätigkeiten 2012

HFM Kurt Haslinger (Zeugmeister) und FM Martha Haslinger (Stellvertreterin)



Inventar - Überprüfungen:

Das gesamte Inventar des Feuerwehrhauses und aller Fahrzeuge (ausgenommen Kanzlei) wurde überprüft. Durchgeführt wurden auch verschiedene Reinigungs- und Reparaturarbeiten, es wurden Bekleidungsteile ausgetauscht bzw. neue Bekleidung an die Mannschaft ausgefolgt.

Ausgeschieden wurden: 1 B-Schlauch, 1 C-Schlauch, 2 Ölwannen, 3 Paar Aufschiebeschlaufen rot, 2 Paar Arbeitshandschuhe alt, 2 B-Kupplungen, 1 Overall grün, 1 Kellnerbrieftasche, 2 Polo-Shirts blau, 3 Hemden grau

Verluste/Abschreibungen 2012: 1 Haube schwarz, 1 Hitzeschutzhaube, 2 Feuerwehrgurte, 10 Weingläser (1/8), 9 Gabeln klein, 5 Messer, 9 Gabeln groß, 1 Salzstreuer, 2 Weingläser alt (1/8).



1000-Liter Dieseltank – Hausanlage Damit sind wir für Katastrophenfälle gerüstet



Spinde für die Feuerwehrjugend Kostenlose Überlassung durch privaten Spender

Anschaffungen 2012 gesamt:

- 84 Säcke Ölbindemittel
- 1 Dieseltank
- 1 Motor für Abschleppachse
- 2 Chaf. Dish Edelstahl
- 1 Spind für Feuerwehrjugend
- 2 Besen groß
- 1 Diensthose schwarz
- 1 Dienstbluse braun
- 1 Overall grün
- 10 Sterne silber
- 9 Namensleisten
- 10 Paar Aufschiebeschlaufen rot
- 5 Textilgürtel schwarz
- 5 Liter Klarspüler
- 6 Liter Gläserreiniger
- 2 kg Schuhcreme HAIX

Sonstige Mitteilungen der Zeugmeisterei:

Überschüssige Bekleidung:

Wer überschüssige Bekleidung, Aufschiebeschlaufen, etc. zu Hause hat wird um Rückgabe für weitere Verwendung ersucht.

Ausleihungen:

Für jede Ausleihung besteht grundsätzlich Genehmigungsbedarf.

Reihenfolge: Kommandant, Stellvertreter bzw. je nach Sparte Fahr- bzw. Zeugmeister.

Dank^{*}

Die Mannschaft der Zeugmeisterei bedankt sich für die aktive Mithilfe im Falle von anstehenden Arbeiten, besonders an den Feuerwehr-Montagen.

Nachrichtendienst 2012

OBI Gerald Riegler, Sachbearbeiter Nachrichtendienst



Gerätestand am 31.12.2012:

Funkgeräte FF Gföhl	Analog	Digital
Fixstation (Dienstzimmer FF)	1	1
Fahrzeugstationen	6	-
Handfunkgeräte	6	6
Personenrufempfänger	45	-

Sonstige vorhandene Geräte: 1 Lautsprecheranlage

Ab sofort: Wir arbeiten nur mehr mit dem neuen Digitalfunk

In Zukunft wird nur mehr der digitale Funk eingesetzt. Es befindet sich je ein Handfunkgerät in den Fahrzeugen, ferner eines in der Garderobe, welches sich der Einsatzleiter mitnimmt, sowie die Fixstation im Dienstzimmer. Weitere Schulungen werden folgen.

2 weitere digitale Handfunkgeräte und 1 Fixstation angekauft:

Im Dezember 2012 wurden zwei weitere Handfunkgeräte angekauft, somit sind jetzt insgesamt 6 Stück Handfunkgeräte vorhanden.

Ferner wurde 1 digitale Fixstation für das Dienstzimmer gekauft und montiert (Gerald Riegler - Funktechnisch, Karl Münzberg sen. – Umbau Tisch).



Gerätewartung und Gerätereparaturen:

Bei den Personenrufempfängern wurden verschiedene Reparaturen in Eigenregie oder durch Fachfirmen durchgeführt.

Proberufe:

- Monatlicher Funk-Proberuf: jeweils jeden <u>letzten Sonntag im Monat</u> wird <u>der Funk-Proberuf um 08.30</u> Uhr vom <u>Dienstzimmer der FF Gföhl</u> für den gesamten <u>Abschnitt</u> von den eingeteilten Kameraden durchgeführt. <u>Mannschaftseinteilung im Dienstzimmer (Info-Wand) beachten!</u>
- Für Personenrufempfänger: jeden Montag um 18.30 Uhr.

Funkübung 12.10.2012:

In Sperkental fand am 12.10. 2012 die jährliche Funkübung statt. Die FF Gföhl nahm mit 5 Teilnehmern und dem KLF teil. Mannschaft: Ettenauer Josef, Topf Thoma,s Spreitzer Michael, Simlinger Florian, Riegler Gerald.

Jährlicher Zivilschutz-Probealarm am ersten Samstag im Oktober:

Beim jährlichen Zivilschutz-Probealarm am Samstag, 6. Oktober 2012, haben alle 3 Gföhler Sirenen funktioniert.



Feuerwehrmedizinischer Dienst 2012

FM Martin Widhalm, Sachbearbeiter FMD und Gruppenkommandant Gruppe 3

4 x Tauglichkeitsuntersuchungen 2012: Auf Grund der Untersuchung weiterhin als Atemschutzgeräteträger einsetzbar: Kurt Haslinger, Johannes Lemmerhofer, Michael Spreitzer und Martin Widhalm.

Atemschutzschulung am 19.03.2012:

Im Rahmen einer Mannschaftsübung, welche gekuppelt mit dem Atemschutz durchgeführt wurde, wurden die Teilnehmer in die grundlegenden Erste-Hilfe-Maßnahmen eingeführt bzw. diese aufgefrischt.

Wichtiges zum Thema Tauglichkeitsuntersuchung:

Die Atemschutz-Tauglichkeitsuntersuchung bis zum 50. Lebensjahr ist alle drei Jahre, ab dem 50. Lebensjahr jährlich durchzuführen.

Es ist mir in der Vergangenheit gelungen, fast immer einen individuellen Untersuchungstermin für Interessenten zu vereinbaren, deshalb ersuche ich um eheste Kontaktaufnahme unter:

Martin Widhalm, Telefon: 0664/88 466 775, Mail: familie.widhalm@gmail.com.

Erste-Hilfe-Kästen in den Fahrzeugen: Diese wurden auf Vollständigkeit überprüft und erforderlichenfalls ergänzt.

Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation 2012





Die Tätigkeit des Sachbearbeiters für Öffentlichkeitsarbeit der FF Gföhl wird seit vielen Jahren von EBR Karl Braun wahrgenommen.

Neben der **ständigen Kontakt-Pflege zur Presse** und der Erstellung **der jährlichen Jahresberichte** ist es vor allem die **laufende Wartung der Homepage**, die wir seit April 2005 betreiben und ständig ausbauen.

In der Homepage wird aktuell über Einsätze der FF Gföhl sowie Ereignisse innerhalb der FF Gföhl berichtet. Eine Seite haben wir auch dem Abschnittsfeuerwehrkommando Gföhl gewidmet.

Feuerwehr-Homepage - www.feuerwehr.gfoehl.at - 60.261 Besuche im Jahr 2012

Im Jahr 2012 hatten wir – infolge eines einsatzarmen Jahres im Vergleich zum Jahr 2011 – etwas weniger Besucher zu verzeichnen. Die Zahl von **über 60.000 Besuchen** kann sich aber immer noch sehen lassen.

Zugriffe auf die FF-Homepage seit 2005:			
Jahr:	Besucher:	Besuche:	Zugriffe:
2005	4.045	8.855	268.831
2006	11.283	26.010	738.897
2007	23.754	46.490	1,243.458
2008	22.574	40.920	1,299.800
2009	31.688	54.822	1,693.095
2010	38.833	59.426	1,382.053
2011	48.558	71.849	3,605.047
<mark>2012</mark>	<mark>36.241</mark>	<mark>60.261</mark>	<mark>2,204.233</mark>



Freiwillige Feuerwehr Gföhl Einsatzstatistik 2012

Einsatzart	Anzahl der Einsätze	Eingesetzte Mannschaft	Einsatzstunden gesamt
Brand	7	89	89
Brandsicherheitswachen	12	49	250
Technische Einsätze *)	152	461	530
Einsätze 2012 gesamt:	171	599	869
Übungen, sonstige Tätigkeiten 2012 gesamt:	249		4.114
Einsätze, Übungen, sonstige Tätigkeiten 2012 gesamt:	420		4.983







*) Technische Einsätze 2012 im Detail:		
Verkehrsunfälle (Bergungen)	26	
Wasserversorgung	79	
Tätigkeiten für Gemeinde	17	
Geräteverleih, Sonstiges	13	
Insekten-, Bienen-, Wespen	4	
Kanalreinigung Private	6	
Auslaufen von Öl, Treibstoff. Etc.	3	
Sturmeinsätze	4	
Technische 2012 gesamt:	152	

Kilometerleistungen 2012 im Detail:			
Fahrzeug:	Kilometer:		
Kommando/MTF	4.337		
TLF 4000	1.467		
KLF	700		
RLF 2000	588		
Drehleiter	183		
TLF 2000 (Oldtimer)	52		
KM 2012 gesamt:	7.327		

Foto-Auszug aus dem Einsatztagebuch der FF Gföhl 2012



9.2.2012 – B37 - Menschenrettung



26.2.2012 – B37 – Person aus PKW befreit



21.3.2012 – Brand in Gföhl



23.3.2012 -Traktorbrand in Eisenbergeramt



28.3.2012 – Blechschaden OMV-Kreuzung



29.4.2012 – Flurbrand im Hausbergpark



30.5.2012 – B37 – PKW-Zusammenstoß



1.6.2012 – Traktorbrand in Obertautendorferamt



1.7.2012 – Küchenbrand in Gföhl



15.7.2012 – PKW-Zusammenstoß B37



28.7.2012 – Sturm knickte zahlreiche Bäume



12.9.2012 – LKW-Bergung Rastenberg



9.10.2012 – B37/Unfall bei Großmotten



12.11.2012 – Gföhleramt – PKW gegen Baum



15.12.2012 -Glatteis-Einsatz

Impressum: Jahresbericht der FF Gföhl 2012 – Redaktion, Gestaltung und für den Inhalt verantwortlich: EBR Karl Braun